SAISONKONTROLLFLUG 2009
SEGELFLUG

Name _____ *Vorname* _____

Lizenz Art und Nr. _____ *Lizenz gültig bis*_____

Erweiterungen gültig bis _____ *Medical gültig bis* _____

Ausgabedatum von meinem Betriebsreglement der SMG / FSG _____

Grenchen, _____ *Unterschrift* _____

Bestätigung Saisonkontrollflug durch den Fluglehrer

Ich habe mit dem Piloten die Fragen korrigiert und besprochen.
Der Pilot kennt die administrativen Abläufe und ist mit dem Vorgehen beim reinigen, und hangarieren der Flugzeuge vertraut.

Fluglehrer (Name, Vorname) _____

Grenchen, _____ *Unterschrift* _____

Laufweg Saisonkontrollflug-Formular: Pilot -> Fluglehrer -> Sekretariat -> Pilotendossier FSG

Das Thema vom Saisonkontrollflug heisst **good Airmanship!**
Unsere Schwerpunkte liegen bei der Flugvorbereitung, der fliegerischen Präzision und dem situationsgerechten Handeln.

Briefing vor Antritt eines Fluges

Vor dem Flug ist es unerlässlich, sich mit allen zur Verfügung stehenden Mitteln ein Bild über den Ablauf des Fluges zu machen. Bei Unklarheiten hilft der Flugdienstleiter weiter.

Meteo
- Segelflugwetterbericht, METAR, TAF, LONGTAF, GAMET, AIRMET GAFOR, SWC-Karte, Höhenwinde, SIGMET, Sturmwarnung
- Segelfluglage analysiert
- Entscheid bezüglich Flug

NOTAM / KOSIF
- Ziel- und Ausweichflugplätze Einschränkungen abgeklärt
- Besonderheiten bezüglich Flugweg und Luftraum bekannt

Beladung
- berechnet (Wasser, Trimmgewichte)

Luftraum
- aktuelle Regeln überprüft
- Aktivitäten in meinem Flugraum bekannt

Flugplan
- lückenlos erstellt, gültige Karten
- Pistenzustand bekannt
- Zeitreserve eingeplant

Streckenflug
- Streckenflugausweis vorhanden

Flugzeug
- Uebernahmekontrolle durchgeführt
- Flugzeug-Bereitschaftsliste überprüft
- Defektmeldungen überprüft
- Zusatzausrüstung (Notsender, Fallschirm, usw.) überprüft

Passagiere
- Flugscheine ausgestellt
- PAX Briefing: Verhalten in Notsituationen erklärt, Flugablauf besprochen

Flugrapport
- vollständig ausgefüllt
- Kopien Flugscheine beigelegt

persönliche Papiere
- Medical, Lizenz, Personalausweis

Bordpapiere
- im Flugzeug und vollständig

Vorbereitung zu Hause

- Füllen Sie den Fragebogen „Saisonkontrollflug“ aus und bringen Sie diesen zum SKF mit.
- Überprüfen Sie Ihre Lizenz. Sind Rating und Medical gültig?
- Ist das Flugbuch inkl. Überträge nachgeführt?
- Sind Ihre Flugunterlagen aktuell? Nehmen Sie dieses zum Kontrollflug mit.

Haben Sie die gültige Version des Betriebsreglementes der SMG/FSG vom 31.3.05 V 4.1?

Falls nicht, können Sie das BR unter „www.fliegen.ch/club/smgdocumente.html“ beziehen oder telefonisch über 032 654 1188 bei uns bestellen.

Vorbereitung auf dem Flugplatz

- Erstellen Sie das Briefing vor dem Flug mit allen zugehörenden Unterlagen, so wie Sie dies für Ihre Flüge jeweils tun.
- Stellen Sie das Flugzeug bereit (Übernahme- und Flugbereitschaftskontrolle).

Briefing mit Ihrem zugeteilten Fluglehrer

- erklären Sie Ihre Erkenntnisse / Entscheide Sie anhand der Briefingunterlagen.
- besprechen Sie den Fragebogen. Der Fluglehrer wird bei Bedarf Korrekturen anbringen und ergänzende Instruktionen erteilen.

Fliegerischer Teil

Min. 1 Schlepp mit 8 im BB1

1 Umgang Steilkurve links, Kurvenwechsel, 1 Umgang Steilkurve rechts

Abkreisen mit Landeeinteilung

Ziellandung im 60 m Feld

Ziele

- präzise Flugwegeinhaltung im Platzrundenbereich
- logische Koordination mit dem übrigen Verkehr
- stabilisierter Anflug mit sauber ausgeflogener Landung
- korrektes Anwenden der Checkliste
- korrekte Administration

Debriefing

- Nach der Landung besprechen Sie mit Ihrem Fluglehrer den Flug.
  Nennen Sie dabei 3 gute Punkte, das Hauptproblem und was Sie verbessern könnten.
  Bei Bedarf wird der Fluglehrer ergänzende Instruktionen erteilen.

Flugzeughandling und Administration

- Der Fluglehrer überprüft ob Sie vertraut sind mit:
  Reinigung, Hangarierung, Fluganmeldung, Defektmeldung und Flugrapport.
- Der Fluglehrer bestätigt den erfüllten Kontrollflug im Flugbuch.

Wir wünschen Ihnen eine unfallfreie und erlebnisreiche Flugsaison

FLUGSCHULE GRENCHEN

9 Fragen zum Saisonkontrollflug 09

1. Sie kommen von einem Streckenflug zurück. Wie erfahren Sie welche BB Sektoren aktiv sind?

   a) auf 121.800 b) auf 121.100 c) auf 120.100 d) ich frage andere Piloten

   Was unternehmen Sie wenn BB nicht aktiv ist?

   _____

2. Was verstehen Sie unter dem Raum BB3 auf der VAC Grenchen? Wann ist dieser aktiv?

   _____

3. Dürfen Sie auf 07R bzw. 25L landen?

   _____

4. Sie haben im Schlepp die Sicherheitshöhe erreicht.
   Welches sind Ihre erste Massnahmen nach einem Seilriss?

   _____

5. Wie erfahren Sie ob die TMA-Sektoren Basel aktiv sind?

   _____

6. Sie wollen ein Seglflugzeug vom Hangar auf die Piste schieben. Wen orientieren Sie?

   _____

   _____

7. Sie kommen vom Jura zurück und möchten auf 25R landen. Wie gehen Sie vor?

   _____

   _____

8. Sie landen auf der Segelflugpiste 07 und möchten anschliessend das Flugzeug zum Hangar schieben. Wo landen Sie?

   _____

9. Sie sind mit dem Segelflugzeug beim Hangar angekommen.
   Was müssen Sie jetzt noch erledigen?

   _____

   _____

   _____

   _____